

DSGVO

der Partei „Basisdemokratie für Deutschland e.V.“

DSGVO

„Basisdemokratie für Deutschland e.V.“

Merkblatt zur Datenverarbeitung

Mit diesem Merkblatt informieren wir Sie umfassend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese verarbeiten wir nur, soweit wir dazu gesetzlich berechtigt oder verpflichtet sind.

1.

Die Partei nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und hält sich strikt an die Regeln der Datenschutzgesetze. Die Verarbeitung der Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage Art. 6 DSGVO.

Verantwortlich für den Datenschutz der Bundespartei ist:

Basisdemokratie für Deutschland
Ralf Benker
Wilhelmstr. 63
17438 Wolgast

Der Datenschutzbeauftragte ist unter den angegebenen Kontaktdaten zu erreichen.

2. Zweck der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

3. Welche Rechte haben Sie?

Sie haben ein allgemeines Widerspruchsrecht für alle in unseren Datenschutzhinweisen beschriebenen Verarbeitungszwecke. Wir sind, anders als bei Datenverarbeitung zu werblichen Zwecken, nach der DSGVO zur Umsetzung eines solchen allgemeinen Widerspruchs nur verpflichtet, wenn Sie uns hierfür Gründe von übergeordneter Bedeutung nennen (z.B. eine mögliche Gefahr für Leben oder Gesundheit).

Daneben stehen Ihnen folgende weitere Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten persönlichen Daten gem. Art 15 DSGVO,
- Recht auf Berichtigung unrichtiger oder auf Vervollständigung richtiger Daten gem. Art. 16 DSGVO,
- Recht auf Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten gem. Art. 17 DSGVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten gem. Art. 18 DSGVO,
- Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art 20 DSGVO

4. Datenschutzhinweise für Mitglieder und für die Mitgliedschaft vorbereitende Maßnahmen

Wir verarbeiten für die vorgenannten Personen insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- Persönliche Identifikation – und Kontaktangaben, z.B. Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum, Geburtsort, Bundesland und Kreis, Staatsangehörigkeit, E-Mail, Telefonnummer.
- Für das SEPA-Lastschriftmandat erforderliche Informationen, z.B. Kontoinhaber, IBAN, BIC

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten, verarbeiten wir Ihre Angaben zur Bearbeitung der Anfrage sowie für den Fall, dass Anschlussfragen entstehen. Erfolgt die Datenverarbeitung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen bzw., wenn Sie bereits unser Mitglied sind, zur Durchführung des Vertrages, ist Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO).

5. Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Erhebung dieser Daten ist im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft bzw. Fördermitgliedschaft erforderlich. In Betracht kommen aber auch Kontaktdaten und weitere personenbezogene Daten von Antragstellern auf eine Mitgliedschaft. Ebenfalls verarbeiten wir Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten und zur Wahrung berechtigten Interesses der Partei.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ergibt sich je nach konkreter Verarbeitungstätigkeit aus Art. 6 DSGVO. Der Zweck der Verarbeitung ist insbesondere:

- Nachweis der Mitgliedsvoraussetzungen inkl. Feststellung der Identität
- Mitgliederverwaltung und Ausstellung von Mitgliedsausweisen
- persönliche Einladungen zu Mitglieder- und Delegiertenversammlungen, Parteitag, Informationsveranstaltungen der Partei
- Versand regelmäßiger Informationen sofern diese die Parteiarbeit betreffen
- Pressemitteilungen, soweit sie die Partei direkt und in Gänze treffen
- Spenden und Unterstützungsaufrufe, die im direkten Zusammenhang mit der Partei stehen
- Beitragsverwaltung mitsamt Rechnungserstellung und Versand
- Durchführung von Zahlungen und Inkasso sowie Ausstellung von Zuwendungsbescheinigungen
- Nachweisführung gemäß Parteiengesetz sowie Betrugsprävention, Verhinderung von Straftaten und Geltendmachung rechtlicher Ansprüche

6. Wie verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir sind um die Sicherheit Ihrer Daten im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze und technischen Möglichkeiten maximal bemüht. Wir haben hierfür technische und organisatorische Maßnahmen entsprechend Art. 32 DSGVO ergriffen, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen. Unsere Sicherheitsstandards entsprechen dem Stand der Technik oder gehen über diese hinaus.

7. Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben

Grundsätzlich verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten nur innerhalb unserer Partei und anerkannten Vereinigungen. Wenn und soweit wir Dritte im Rahmen der Erfüllung von Verträgen einschalten, erhalten diese personenbezogenen Daten nur in dem Umfang, in welchem die Übermittlung für die entsprechende Leistung erforderlich ist.

Alle personenbezogenen Daten, die uns bekannt geworden sind, dürfen wir nur dann an andere Personen oder Stellen (z.B. an Kreditinstitute oder andere Behörden) weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.